

Serie 9

MATRIZEN

1. (a) Seien $m, n \in \mathbb{Z}$ ganze Zahlen. Berechnen Sie C^3 , wobei

$$C = \begin{pmatrix} 1 - mn & -m^2n \\ n & 1 + mn \end{pmatrix}.$$

Ist C^k invertierbar, für alle $k \in \mathbb{Z}_{>0}$?

- (b) Seien $\varphi, \theta \in \mathbb{R}$ und

$$R = \begin{pmatrix} \cos(\varphi) & -\sin(\varphi) \\ \sin(\varphi) & \cos(\varphi) \end{pmatrix}$$

die Matrix, die eine Drehung des \mathbb{R}^2 um den Winkel φ im Gegenuhrzeigersinn beschreibt, wie in der Vorlesung. Man zeige, dass

$$R_\varphi R_\theta = R_{\varphi+\theta}, \quad R_\varphi^{-1} = R_{-\varphi}.$$

Hinweis: Sie dürfen die Additionsformeln für \cos und \sin verwenden:

$$\begin{aligned} \sin(x \pm y) &= \sin(x) \cos(y) \pm \cos(x) \sin(y), \\ \cos(x \pm y) &= \cos(x) \cos(y) \mp \sin(x) \sin(y). \end{aligned}$$

Diese werden in der Analysis bewiesen, oder können schnell selbst hergeleitet werden aus folgenden zwei Aussagen:

$$e^{ix} e^{iy} = e^{i(x+y)}, \quad e^{ix} = \cos(x) + i \sin(x).$$

2. (a) Seien $A \in M(m \times n, K)$, $B \in M(n \times r, K)$ Matrizen und $a_1, \dots, a_n \in M(m \times 1, K)$ die Spalten von A und $b_1, \dots, b_n \in M(1 \times r, K)$ die Zeilen von B . Dann gilt

$$AB = a_1 b_1 + \dots + a_n b_n.$$

- (b) Man schreibe folgende Matrizen als Produkt von möglichst kleinen Matrizen:

$$A = (a_{ij}) \in M(m \times n, K), \text{ mit } a_{ij} = 1 \text{ für alle } i, j,$$

$$B = (b_{ij}) \in M(m \times n, K), \text{ mit } b_{ij} = 2x^{i-j},$$

$$C = \begin{pmatrix} 1 & 0 & 0 & 1 \\ 0 & 2 & 2 & 0 \\ 0 & 2 & 2 & 0 \\ 1 & 0 & 0 & 1 \end{pmatrix}.$$

3. Wir wollen eine Methode angeben, um die Inverse einer Matrix auszurechnen: Sei dazu $A \in M(n \times n, K)$ invertierbar, d.h. $\text{Rg}(A) = n$. Zeigen Sie: Ist

$$x^i = \begin{pmatrix} x_{1i} \\ \vdots \\ x_{ni} \end{pmatrix}$$

die Lösung des Gleichungssystems $Ax = e_i$, so ist

$$A^{-1} = \begin{pmatrix} x_{11} & \dots & x_{1n} \\ \vdots & & \vdots \\ x_{n1} & \dots & x_{nn} \end{pmatrix}.$$

Berechnen Sie auf diese Weise die inverse Matrix von

$$A = \begin{pmatrix} 1 & 1 & 2 & 4 \\ 1 & 3 & 4 & -2 \\ 0 & 1 & 3 & 6 \\ 1 & 3 & 5 & 3 \end{pmatrix}.$$

Hinweis: Wir bezeichnen hierbei mit e_i den i -ten Standardbasisvektor. Man kann in der Aufgabe Arbeit sparen und alle 4 Gleichungssysteme gleichzeitig lösen, indem man die Zeilenumformungen direkt auf die 4×8 Matrix (A, E_4) anwendet, wobei E_4 die Einheitsmatrix ist.

4. Sei $n \in \mathbb{Z}_{>0}$ und $V_n = \text{span}(1, \dots, t^n) \subset \mathbb{R}[t]$ mit der Basis $B_n = (1, \dots, t^n)$. Es sei

$$D_n: V_n \rightarrow V_{n-1}, \quad \sum_{k=0}^m a_k t^k \mapsto \sum_{k=1}^m k a_k t^{k-1}$$

der Ableitungshomomorphismus.

- (a) Bestimmen Sie die Matrix $M_{B_{n-1}}^{B_n}(D_n)$.
- (b) Wir betrachten $C_n = (1, 1+t, 1+t+t^2, \dots, 1+\dots+t^n)$. Zeigen Sie, dass C_n eine Basis von V_n ist und berechnen Sie die Transformationsmatrizen $T_{C_n}^{B_n}$ und $T_{B_n}^{C_n}$.
- (c) Bestimmen Sie die Matrix $M_{C_{n-1}}^{C_n}(D_n)$.
5. Seien U, V, W beliebige Vektorräume. Beweisen Sie folgende Ungleichungen:

- (a) Für beliebige lineare Abbildungen $f, g: U \rightarrow V$ gilt

$$\text{Rg}(f+g) \leq \text{Rg}(f) + \text{Rg}(g).$$

- (b) Für beliebige lineare Abbildungen $f: U \rightarrow V$ und $g: V \rightarrow W$ gilt

$$\text{Rg}(g \circ f) \leq \min \{ \text{Rg}(f), \text{Rg}(g) \}.$$

- (c) Formulieren und beweisen Sie analoge Eigenschaften für Matrizen.